



NADIA BUDDDE: „SUCH DIR  
WAS AUS, ABER BEEIL  
DICH!“

---

Auszeichnung als Kriterium der Textauswahl?

# KJL-Buchmarkt (2016)

## Aufgabe:

Nennen und erläutern Sie Möglichkeiten, um sich auf dem großen KJL-Buchmarkt zurechtzufinden und so zielgerichtet Titel für Ihren Unterricht auszuwählen.

Kategorie	Anzahl	Anteil am Gesamtmarkt
Erstauflagen	8.961	12,3 %
Übersetzungen	1.961	19,8 %
Lizenzen	2.883	39,4 %

# Möglichkeiten der Orientierung

- Beratung durch Bibliothekare und Buchhändler
- Radiosendungen
- Empfehlungslisten
- Internetseiten zum Thema KJL mit Buchempfehlungen
- Preise bzw. Auszeichnungen
- usw.

# Deutscher Jugendliteraturpreis

- Preis seit 1956 als Deutscher Jugendbuchpreis; einziger staatlicher Literaturpreis
- Umbenennung Deutscher Jugendliteraturpreis
- Sparten: 5
- Bilderbuch, Kinderbuch, Jugendbuch, Sachbuch
- Preis der Jugendjury: spartenübergreifend
- seit 2003 als eigenständige, unabhängige Jury
- davor Mitarbeit in den einzelnen Sparten

# Titel des Seminars

- David Wiesner: „Die drei Schweine“: Nominierung 2003, Bilderbuch
- Nadia Budde: „Such dir was aus, aber beeil dich“: Preisträger 2010, Jugendbuch
- Regina Kehn: „Das literarische Kaleidoskop“: Nominierung 2014, Bilderbuch
- Adam Jaromir / Gabriela Cichowska: „Fräulein Esthers letzte Vorstellung“: Nominierung 2014, Sachbuch
- Iwona Chmielewska: „a b c . de“: Nominierung 2016, Sachbuch

# Adressatenkreis Jurybegründungen

„Adressaten der Jurybegründungen sind die interessierte jugendliterarische (Fach-) Öffentlichkeit, v.a. Bibliothekare, Buchhändler, Lehrer, Eltern sowie andere Literaturvermittler und Akteure der Leseförderung. Der Auftrag der Jugendjury, mit ihren Empfehlungen explizit andere jugendliche Leser zu erreichen, erweitert damit die Zielgruppe der Adressaten der Jurybegründungen.“

Ina Brendel-Perpina / Felix Stumpf

# Jurybegründung Kritikerjury

## Aufgabe:

Überprüfen Sie, inwiefern die Begründung der Kritikerjury Ihnen Argumente für die Behandlung des Jugendbuches im Deutschunterricht liefert. Beantworten Sie auf dieser Grundlage die Problemstellung des heutigen Seminars.

Hinweis: Formulierung „liefert“ = Argumente müssen nicht explizit benannt sein, können aber anhand der Begründung abgeleitet werden.

# Textsorte als Argument?

Einordnungsversuche:

- Einordnung des Textes als Bilderbuch (Alexander Ritter / Mario Zehe)
- Einordnung als Comic
- Verortung des Textes als Graphic Novel (Tilman von Brand)
- Erzählende Literatur: Preis in der Sparte „Jugendbuch“ und Veröffentlichung in einer Buchreihe, die vornehmlich erzählende Texte verlegt
- Comic-Lexikon bzw. Personal Essay (Julia Franck)



# Textsorte als Argument?

## Aufgabe:

Erörtern Sie, inwiefern auch die „Mission impossible“ bezüglich der Gattungszuschreibung ein Argument für die Integration des Jugendbuches in den Deutschunterricht darstellt.

# Textsorte als Argument?

„Nadia Budde bedient sich in ihrem Buch der unterschiedlichsten Motive und Gestaltungsmittel, die seine hybride Einzigartigkeit deutlich herausstellen, dessen Rezeption auch deshalb jedoch ausgesprochen herausfordernd erscheint.“

Michael Ritter

# Zusammenfassung / Ausblick

- KJL im Deutschunterricht: festgestellte Aufgabenbereiche nach Bettina Hurrelmann:
  - Themenlieferant
  - Leseförderung
  - literarische Bildung
- Spannungsfeld: Lebensbedeutsamkeit und Bildungsbedeutsamkeit
- Fragestellung: Benötigt der Text die Schule als Vermittler?
- Jurybegründung kann erste Orientierung bieten
  - Jugendjury = Werturteil
  - Kritikerjury = Sachurteil